

Wohnsitzkarte (Lakcímkártya) in Ungarn – du schaffst das selbst

Viele haben Respekt vor dem ersten Behördengang in Ungarn. Völlig normal. Aber ich kann dir sagen: **Die Wohnsitzkarte (Lakcímkártya) ist ein Schritt, den die meisten wirklich gut alleine schaffen.** Und ja: **Das ist ein Stück Integration.** Du kommst an, du regelst Dinge selbst – und du merkst: „*Ich kann das.*“

Warum das wichtig ist

Die Lakcímkártya ist keine „Aufenthaltsgenehmigung“, sondern im Grunde deine **offizielle Adressmeldung** in Ungarn. Oft brauchst du sie später für andere Dinge (z. B. Verträge, Behörden, teils auch Bank/Versicherung).

So läuft das ganz einfach ab

1) Erstmal brauchst du eine Adresse

Also: Mietwohnung, eigenes Haus oder du wohnst bei jemandem – wichtig ist nur, dass die Adresse **offiziell bestätigt** werden kann.

2) Diese Unterlagen nimmst du mit

- **Personalausweis oder Reisepass**
- **Formular „Lakcímbjelentő lap“** (gibt's im Amt, oft auch zum Ausdrucken)
- **Adressnachweis** (z. B. Mietvertrag / Eigentumsnachweis / Bestätigung vom Eigentümer)
- **Alte Lakcímkártya**, falls du schon mal eine hattest

3) Du gehst zum Kormányablak (Bürgerbüro)

Am besten zu dem in deinem Wohnort/Bezirk.
Du kannst vorher einen Termin machen (empfohlen), musst aber nicht immer.

Sag am Schalter ruhig einfach:
„Lakcímkártyát szeretnék.“
(„Ich hätte gern die Wohnsitzkarte.“)

4) Abgeben – prüfen – fertig

Die Mitarbeiter schauen die Unterlagen durch. Wenn etwas fehlt, sagen sie dir das.
Und dann bekommst du die Karte **entweder sofort** oder **später per Post** (je nach Amt).

Kosten: meist **ein kleiner Betrag** (ein paar Tausend Forint).

Keine Angst vorm Amt – ein paar echte Mutmacher

- ✓ Du musst nicht perfekt Ungarisch sprechen.
- ✓ Du darfst langsam reden, nachfragen, notfalls übers Handy übersetzen.
- ✓ Niemand erwartet, dass du alles weißt.
- ✓ Und selbst wenn was fehlt: Das ist kein Drama – du kommst einfach nochmal.

Pro-Tipp:

Schreib dir vorher auf einen Zettel:

- „Lakcímkártya“
- deine Adresse
- und was du willst (Neuanmeldung / Änderung)

Das beruhigt enorm.

Und das Wichtigste

Jeder erledigte Behördengang ist wie ein kleiner innerer Beweis:

„Ich bin hier nicht verloren. Ich finde meinen Weg.“

Genau so entsteht Integration – Schritt für Schritt. ❤️

Disclaimer:

Alle Angaben wurden nach bestem Wissen zusammengestellt und sollen eine erste Orientierung geben. Sie ersetzen keine rechtliche Beratung und keine verbindliche Auskunft der ungarischen Behörden. Zuständigkeiten, Abläufe, benötigte Unterlagen und Gebühren können sich je nach Wohnort, persönlicher Situation und aktueller Regelung ändern. Maßgeblich sind immer die Informationen der zuständigen Behörde vor Ort. **Alle Angaben trotz sorgfältiger Recherche ohne Gewähr.**

Unterstützung:

Wenn du dir dabei Unterstützung wünschst oder unsicher bist, melde dich gern bei uns – wir helfen dir Schritt für Schritt weiter:

<https://auswanderhilfe-ungarn.de/unverbindliche-beratung-fur-auswanderer/>

E-Mail: team@virtuelle-assistenten.eu

WhatsApp (schriftlich): +49 (0)151 11153614

Impressum: <https://einwandererhilfe.de/impressum/>